



# AMTSBLATT der STADT BERGA-WÜNSCHENDORF



kostenlose Verteilung in Albersdorf, Berga, Clodra, Cronschwitz, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Meilitz, Mildenfurth, Mosen, Obergießendorf, Pösneck, Tschirma, Untergießendorf, Untitz, Veitsberg, Wernsdorf, Wolfersdorf, Wünschendorf, Zickra mit Buchwald, Zossen, Zschorta

Jahrgang 2

Nummer 12

1. November 2025

Der Veitsberger  
Carneval Club feiert  
mit euch die



## 47. Saison

**Achtung!**  
**Eröffnung**  
**der 47. Saison**  
**am 11.11.2025,**  
**um 11:11 Uhr,**

**am**  
**Gemeindeamt**  
**Wünschendorf**



**Musik vom DJ**

**„Elsterperle“ Wünschendorf**  
**Beginn: 20:00 Uhr**  
**Einlass: ab 19:00 Uhr**

**14.11. Gala-Abend**  
**15.11. Gala-Abend**

Kartenbestellungen sind ab dem  
24.10.2025 in der „Elsterperle“ möglich.  
Der Vorverkauf ist am Do., 13.11.2025,  
19:00 – 20:00 Uhr in der „Elsterperle“.

**Nicht abgeholte Karten gehen nach  
dem Vorverkauf in den freien Verkauf!**

## FASCHINGS- AUFTAKT



# B

# C

# V

**Wann?**  
Samstag,  
den 15.11.2025  
11:11 Uhr

**Wo?**  
Rathaus Berga

- Rathausstürmung
- Eröffnungsschuss
- Schlüsselübergabe
- lustige Spiele
- Auftritt der Kindertanzgruppe und der Prinzengarde
- Speisen, Getränke und Musik

**Abendveranstaltung**  
**Klubhaus Berga**  
**19 Uhr Einlass, 20:11 Uhr Beginn**  
**Eintritt: 10,-**

# Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf informiert!

**Postanschrift:** Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf  
**Internet:** [www.stadtbw.de](http://www.stadtbw.de)  
**E-Mail:** [info@stadtbw.de](mailto:info@stadtbw.de)  
**Telefon:** 036623 607-0  
**Sprechzeiten:** Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
sowie nach vorheriger Vereinbarung  
**Rathaus Berga** Am Markt 2 in 07980 Berga-Wünschendorf mit barrierefreiem Zugang  
**Rathaus Wünschendorf** Poststraße 8 in 07980 Berga-Wünschendorf

**Sprechzeiten des KOBB Denny Kutzner der Polizeiinspektion Greiz**  
Dienstag im Rathaus Berga: 14:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag im Rathaus Wünschendorf: 13:00 – 15:00 Uhr  
Tel. 036623/20033

## Auslagestellen der Amtsblätter zur kostenfreien Entnahme

An allen Verkündungstafeln der Stadt Berga-Wünschendorf sind inzwischen Prospektboxen angebracht, in denen nun die gedruckten Ausgaben des Amtsblattes „Berga-Wünschendorf“ entnommen werden können.

Diese Verkündungstafeln befinden sich:

Ort	Stelle
Albersdorf	Ecke – gegenüber Haus-Nr. 25
Berga	August-Bebel-Straße – bei Einfahrt Haus-Nr. 30
Berga	Bahnhofstraße – vor der Schule
Berga	Gartenstraße – Ecke Brunnenberg/Gartenstraße
Berga	Schloßstraße – oberhalb der Bleibe
Berga	Schloßstraße – zur Einfahrt Innenhof Stadtverwaltung
Clodra	Dorfstraße – neben Bushaltestelle
Cronschwitz	Nr. 36
Dittersdorf	Dorfplatz – bei Teich
Eula	Dorfplatz
Großdraxdorf	Dorfplatz
Kleinkundorf	ehem. Gaststätte Ebert – gegenüber Haus-Nr. 15 an der Kreuzung
Markersdorf	gegenüber Nr. 12
Meilitz	gegenüber Nr. 4
Mosen	gegenüber Nr. 4
Obergeißendorf	Dorfplatz – bei Gerätehaus Feuerwehr
Pösneck	gegenüber Nr. 4
Tschirma	Einfahrt zur Kirche
Untergeißendorf	bei Einfahrt Schneider – Haus-Nr. 2
Untitz	Nr. 11
Wernsdorf	Wernsdorf Wiesengrund – unterhalb Haus-Nr. 7
Wernsdorf	Wernsdorf Lange Straße – Haus-Nr. 2
Wolfersdorf	Wolfersdorf Hauptstraße – gegenüber Haus-Nr. 22
Wolfersdorf	Wolfersdorf zum Fuchstal – nach Haus-Nr. 4
Wünschendorf	neu: Lindenstraße 17 – alt: Bahnhofstraße 17
Wünschendorf	Mosener Weg 2
Wünschendorf	Poststraße 8
Wünschendorf	Turnhalle Weidaer Straße gegenüber Nr. 21
Wünschendorf	Weidaer Straße 3 (Mühlenplatz)
Zickra	Containerstellplatz – gegenüber Bürgerhaus
Zossen	Nr. 7
Zschorta	Nr. 3

Möchten Sie zukünftig das Amtsblatt per E-Mail erhalten, dann schicken Sie uns Ihre E-Mail-Adresse an [info@stadtbw.de](mailto:info@stadtbw.de)

**Schiedsstelle  
der Stadt Berga-Wünschendorf**  
Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf  
Schiedsfrau: Aline Greulich  
Kontakt: 0157/53 24 27 15 oder 03 66 23/60 70

## Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5  
07980 Berga-Wünschendorf  
Telefon: 03 66 23/2 11 35

**Öffnungszeiten:** Montag 10 – 14 Uhr  
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

**Das Schadstoffmobil kommt jeden  
1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.**

Ab sofort ist es bei uns möglich, den anfallenden Grünschnitt über die Grünschnittkarte der AWW zu entsorgen, diese kann bei uns verlängert und auch vor Ort käuflich erworben werden.

**Der Wertstoffhof hat in der Zeit vom 23.12.2025  
bis 01.01.2026 geschlossen.**

## NOTDIENSTE

### Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

### Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**  
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)  
Internet: **[www.aponet.de](http://www.aponet.de)**

### Impressum **Amtsblatt der Stadt Berga-Wünschendorf**

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga-Wünschendorf einschließlich Ortsteile. In den Ortsteilen Zickra mit Buchwald, Tschirma und Dittersdorf erfolgt die Verteilung zur Selbstentnahme über Prospektboxen in den jeweiligen Ortsteilen.

Einzellexemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf, 07980 Berga-Wünschendorf, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 3.330 Stück - Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Berga-Wünschendorf · Am Markt 2 · 07980 Berga-Wünschendorf - vertreten durch den Bürgermeister Marco Geelhaar

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. - Burgstraße 10 - 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich - Telefon: 036603.5530 - Fax: 036603.5535 - E-Mail: [kontakt@druckerei-wuest.de](mailto:kontakt@druckerei-wuest.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 01.02.2023 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen. Vektoren u. Cliparts designed by Freepik.com, Pixabay.com, Cleanpng.com, Vecteezy.com

**Die nächste Ausgabe erscheint  
am 29. November 2025.**

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge  
ist am Donnerstag, 13. November 2025.**

# Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga-Wünschendorf und ihrer Ortsteile,

am 17. und 18. September begab ich mich mit einem Infostand vor die Supermärkte in Berga und Wünschendorf.

Dieses Format wurde von den Bürgern sehr gut angenommen, so dass die geplante Stunde kaum ausreichte.

In sehr angenehmen Gesprächen wurde über verschiedenste Themen gesprochen und mir der eine oder andere Hinweis mit auf den Weg gegeben.

Dieses Format werde ich auf jeden Fall weiterführen und möchte mich an dieser Stelle nochmals für das konstruktive Miteinander bedanken.



Am 20. September fand dann das große Kinderfest mit Babyempfang unserer Stadt statt.

Bei bestem Wetter war es eine rundum gelungene Veranstaltung, auf der sich nicht nur die vier Kitas der Stadt präsentierten, sondern auch der Sportverein THSV, die AWO, der Schulförderverein der Gebrüder-Grimm-Grundschule und die Feuerwehr.

Als wunderbare Erinnerung für die Neugeborenen diente dabei die vom Keramikzirkel der AWO gefertigten Fußabdrücke in Ton.



Am 15. Oktober wurde im wiedereröffneten Jugendclub in Berga ein „Tag der offenen Tür“ veranstaltet. So einige Interessierte kamen, um nicht nur die Räumlichkeiten in Augenschein zu nehmen, sondern auch die Verantwortlichen einmal persönlich kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mit dem Ende der Herbstferien gehen wir auch schon in großen Schritten dem Winter entgegen. Für uns natürlich, wie jedes Jahr, eine Zeit der besonderen Herausforderungen, speziell für unseren Bauhof. Ab Anfang November beginnt die Bereitschaft und Organisation des Winterdienstes.

In den letzten Wochen gab es deshalb wichtige Gedanken zur Struktur und Organisation des gesamten Bauhofes, in die auch die Erfahrungen seit der Fusion mit eingeflossen sind. Wir sind überzeugt, dass sich mit der neuen Struktur, die nun nach Aufgabenbereichen organisiert ist, die Effizienz und Schlagkraft erhöht und gleichzeitig auch dem Bürger die Leistungsfähigkeit unseres Bauhofes zeigt.

Am 16. November findet der Volkstrauertag statt, an dem traditionell in Wünschendorf Kränze niedergelegt werden. Hierzu sind alle, die den Opfern von Gewalt und Kriegen gedenken wollen, recht herzlich eingeladen, an der Zeremonie teilzunehmen.

Aber auch die 5. Jahreszeit beginnt, und wie ich unsere beiden Faschingsvereine kenne, werden sicher auch die beiden Rathausschlüssel wieder die Besitzer wechseln. In Wünschendorf findet die Übergabe am 11.11. statt und in Berga am 15.11. jeweils um 11:11 Uhr. Auch hierzu sind alle Narren und Schaulustigen recht herzlich willkommen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine gute Zeit.

Ihr Bürgermeister Marco Geelhaar

# Amtliche Bekanntmachungen

## Einladung zur 9. Sitzung des Ortsteilrates Berga

Am Montag, dem 24.11.2025, um 19:00 Uhr findet die nächste Ortsteilratssitzung im Speisesaal der Agrargenossenschaft Elstertal Markerdorf eG, Markersdorf 26, 07980 Berga-Wünschendorf statt.

Die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteiles Berga sind hierzu herzlichst eingeladen.

gez. Thomas Berlin

Ortsteilbürgermeister Berga

**Dipl.-Ing. (FH) Thomas Zein**

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Vermessungsstelle nach § 17 Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG)

## Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Ergebnisse der Grenzwiederherstellung Grenzfeststellung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen

In der Stadt Weida

Gemarkung Weida, Flur 6, Flurstück(e): 1487, 2402, 2490, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2562, 2564, 2671 und Flur 7, Flurstück(e): 1436/49, 1446/1, 1446/3 sowie

in der Stadt Berga-Wünschendorf

Gemarkung Veitsberg, Flur 7, Flurstück(e): 146/4, 146/6, 146/8, 146/9, 146/10, 146/12, 149, 256, 438, 439, 442

wurde eine

- ☒ Grenzwiederherstellung
- ☒ Grenzfeststellung
- ☒ Abmarkung

nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörigen Skizzen können von den Beteiligten

**vom 10.11.2025 bis 12.12.2025**

während der Sprechzeiten

Montag – Donnerstag 8.00 – 15.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung

in den Räumen der Vermessungsstelle Dipl.-Ing. (FH) Thomas Zein, Goethestraße 5 b, 07545 Gera eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der oben genannten Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben.

Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei der

Vermessungsstelle

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Zein

Goethestraße 5 b, 07545 Gera

Widerspruch eingelegt werden.

Gera, 14.10.2025

gez. Thomas Zein

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

## Die Jagdgenossenschaft Pösneck/Untitz/Meilitz informiert:

Zu der nicht-öffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft

**am Dienstag, dem 18. November 2025, um 18 Uhr,**

im Saloon der Isaro-Hill-Ranch, Am Kalkwerk 9, 07980 Berga-Wünschendorf, ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Pösneck/Untitz/Meilitz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

### Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
- Bericht des Kassenführers
- Bericht der Kassenprüfung
- Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
- Bericht der Jagdpächter
- Allgemeines/Diskussion

gez. Jens Kloust – Jagdvorsteher

## Vorhaben P485

### Öffentliche Bekanntmachung



Gemäß § 44 Energiewirtschaftsgesetz über Vorarbeiten zum Vorhaben „P485: Netzverstärkung und -ausbau: Eula – Weida – Herlasgrün – Suchraum Marktleuthen/Stadt Kirchenlamitz“ (NEP 2037/2045), Abschnitt Nord (Eula – Weida)“

### Hintergrund

Die 50Hertz Transmission GmbH (nachfolgend 50Hertz genannt) plant zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtung einer sicheren Energieversorgung die Umsetzung des Vorhabens „P485: Netzverstärkung und -ausbau: Eula – Weida – Herlasgrün – Suchraum Marktleuthen/Stadt Kirchenlamitz“ (Eger-Elster-Leitung). Das Vorhaben wurde erstmalig im März 2023 in den Netzentwicklungsplan (NEP) 2023-2027/2045 aufgenommen und im März 2024 durch die zuständige Regulierungsbehörde, die Bundesnetzagentur, in seiner energiewirtschaftlichen Notwendigkeit bestätigt.

Im nächsten Schritt wird die Aufnahme des Projektes in das Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) erwartet.

### Ziel

Es soll zwischen den Umspannwerken Eula (Sachsen), Weida (Thüringen) und Herlasgrün (Sachsen) sowie dem geplanten Umspannwerk im Suchraum Marktleuthen/Kirchenlamitz (Bayern) eine 380-kVHöchstspannungsleitung mit einer Stromtragfähigkeit von 4.000 Ampere neu errichtet werden.

Die 220-kVBestandsleitung wird im Zuge der Errichtung bzw. nach Inbetriebnahme der 380-kV-Neubauleitung zurückgebaut. Die bestehenden Umspannwerke werden zur Einbindung der neuen 380-kV-Leitung angepasst und ertüchtigt. Das Umspannwerk im Suchraum Marktleuthen/Stadt Kirchenlamitz wird neu errichtet.

50Hertz ist für das Freileitungsvorhaben P485 zwischen dem Umspannwerk Eula sowie dem Umspannwerk Weida und dem Umspannwerk Herlasgrün bis zur bayerischen Landesgrenze zuständig.

Dort verlässt das Vorhaben die Regelzone von 50Hertz und endet im Suchraum Marktleuthen/Stadt Kirchenlamitz (Bayern).

Diese 380-kV-Freileitung orientiert sich eng an der Bestands-trasse der 220-kV-Leitung aus den 1960er Jahren, löst diese ab und sichert die Energieversorgung in Sachsen, Thüringen und Bayern in Zeiten einer sich ändernden Energielandschaft bei gleichzeitig steigendem Strombedarf.

### Vorgehen

Das Vorhaben steht unter dem Vorbehalt einer Genehmigung im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens, das im Jahr 2026 für den Genehmigungsabschnitt „Nord“ zwischen Eula und Weida durch die zuständige Behörde eingeleitet werden soll.

Eine zentrale Voraussetzung für die optimale Planung der Trasse ist die umweltfachliche Kartierung, welche möglichst frühzeitig durchgeführt werden sollte. Derzeit beginnen dazu die Vorarbeiten im Rahmen des § 44 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), die die Vorhabenträgerin hiermit öffentlich anzeigt.

Diese Kartierungen werden durch Unternehmen vorgenommen, die von der 50Hertz damit beauftragt sind. Sie sind angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Sollten durch diese Vorarbeiten unmittelbar Vermögensschäden (z.B. Flurschäden) entstehen, werden diese entschädigt.

Die genannten Vorarbeiten stellen keinerlei Vorentscheidung für das geplante Vorhaben dar. Sie dienen lediglich der fachgerechten Erstellung der Antragsunterlagen. 50Hertz bietet zum Vorhaben einen kontinuierlichen Dialog an. Die umweltschutzfachlichen Kartierungen werden von Oktober 2025 bis März 2027 entlang des bestehenden Trassenkorridors zwischen den Umspannwerken Eula und Weida durchgeführt. Dieser berührt die Landkreise Leipzig, Altenburger Land und Greiz.

Die Kartierzeiträume richten sich dabei nach den Lebenszyklen der Flora und Fauna und können daher sowohl nachts als auch tagsüber Erfassungen erfordern. Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der jeweiligen Art bzw. Artengruppe und können in Form von Begehungen und Sichtbeobachtungen, aber auch durch das Ausbringen von Hilfsmitteln wie beispielsweise Horchboxen oder Netzen erfolgen.

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren.

In der Regel werden die Erfassungen zu Fuß durchgeführt und dauern zwischen 15 Minuten bis zu mehreren Stunden pro Tag. Eigentümerinnen und Eigentümer und Nutzungsberechtigte der betroffenen Flächen werden gebeten, die Kartierungsarbeiten zu unterstützen.

#### Vorhabenträgerin

50Hertz betreibt das Stromübertragungsnetz im Norden und Osten Deutschlands und baut es für die Energiewende bedarfsgerecht aus. Das Höchstspannungsnetz von 50Hertz hat eine Stromkreislänge von etwa 11.000 Kilometern.

Das Netzgebiet (auch Regelzone) umfasst mit einer Fläche von 109.360 km<sup>2</sup> die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie die Stadtstaaten Berlin und Hamburg. In diesen Regionen sichert 50Hertz rund um die Uhr die Stromversorgung von 18 Millionen Menschen.

Nach §§ 11 Abs. 1 Satz 1 und 12 Abs. 3 Satz 1 EnWG ist 50Hertz verpflichtet, ein sicheres, zuverlässiges und leistungsfähiges Energieversorgungsnetz diskriminierungsfrei zu betreiben, zu warten und bedarfsgerecht zu optimieren, zu verstärken und auszubauen, soweit es wirtschaftlich zumutbar ist.

Als Betreiberin von Übertragungsnetzen hat 50Hertz nach § 12 Abs. 3 EnWG dauerhaft die Fähigkeit des Netzes sicherzustellen, die Nachfrage nach Übertragung von Elektrizität zu befriedigen und insbesondere durch entsprechende Übertragungskapazität und Zuverlässigkeit des Netzes zur Versorgungssicherheit beizutragen.

Die Unternehmenszentrale befindet sich in Berlin. Durch fünf Regionalzentren mit je zwei Servicestandorten ist 50Hertz auch in der Fläche der Regelzone präsent.

Mehr unter [www.50hertz.com](http://www.50hertz.com)

#### Gemeinden, in denen Kartierungen durchgeführt werden:

Gemäß § 44 Abs. 1 Satz 1 EnWG zeigt 50Hertz hiermit öffentlich an, die notwendigen Vorarbeiten für das Projekt „P485: Netzverstärkung und -ausbau: Eula – Weida – Herlasgrün – Suchraum Marktleuthen/Stadt Kirchenlamitz“ (NEP 2037/2045) im Abschnitt Nord (Eula-Weida) vorzunehmen bzw. vornehmen zu lassen.

Dies betrifft die Gemeinden, bzw. erfüllenden Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften:

Große Kreisstadt Borna, Stadt Kitzscher, Stadt Frohburg, Stadt Altenburg, Gemeinde Lödla (Verwaltungsgemeinschaft Rositz), Gemeinde Göhren, Stadt Schmölln, Gemeinde Vollmershain (Verwaltungsgemeinschaft Oberes Sprottental), Gemeinde Heukevalde (Verwaltungsgemeinschaft Oberes Sprottental), Gemeinde Haselbach (Verwaltungsgemeinschaft Pleißenau), Gemeinde Braunschwalde (Verwaltungsgemeinschaft Ländereck), Gemeinde Linda b. Weida (Verwaltungsgemeinschaft Ländereck), Gemeinde Gauern (Verwaltungsgemeinschaft Ländereck), Stadt Berga-Wünschendorf, Gemeinde Harth-Pöllnitz, Stadt Weida, Stadt Crimmitschau, Gemeinde Endschtz, Gemeinde Paitzdorf, Gemeinde Rückersdorf, Gemeinde Crimla, Gemeinde Fockendorf, Gemeinde Gerstenberg, Gemeinde Windischleuba, Gemeinde Göllnitz, Gemeinde Rositz, Gemeinde Jonaswalde, Gemeinde Posterstein.

#### Ansprechpartner:

50Hertz Transmission GmbH  
Michael Streicher  
Genehmigungen  
Tel.: +49 305150 3016  
E-Mail:  
[Michael.Streicher@50hertz.com](mailto:Michael.Streicher@50hertz.com)

50Hertz Transmission GmbH  
Jan Roessel  
Öffentlichkeitsbeteiligung  
Tel.: +49 305150 2542  
E-Mail:  
[Jan.Roessel@50hertz.com](mailto:Jan.Roessel@50hertz.com)

– Ende amtlicher Teil –

## Informationen aus dem Rathaus

Das Bürgerbüro im Rathaus Berga ist in der  
**Zeit vom 30.10. – 07.11.2025**  
geschlossen.

In dringenden Angelegenheiten können Sie sich gern an unser Bürgerbüro im Rathaus Wünschendorf wenden.  
Tel.: 036623 / 607-72

gez. Marco Geelhaar – Bürgermeister

## Neues von unseren Feuerwehren

### Verkehrsteilnehmerschulung für ALLE

Am Montag, dem 17.11.2025, findet um 18:00 Uhr in der Feuerwehr Berga wieder die alljährliche **kostenlose** Verkehrsteilnehmerschulung für alle Interessierten statt. Es werden Neuigkeiten aus dem Straßenverkehr erklärt und versucht, alle mitgebrachten Fragen zu beantworten.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit  
Feuerwehr Berga

## Neues aus der Stadtbibliothek Berga

Die Bibliothek bleibt vom 24.11.2025 bis zum Jahresende geschlossen.

Ab dem 07.01.2026 begrüßen wir alle kleinen und großen Leser wieder in der Stadtbibliothek Berga.

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Aushänge vor Ort.

Ihre Kerstin Rausch/Stadtbibliothek Berga

## Kindergartennachrichten

### Neues von den „Waldspatzen“

#### Für die Waldspatzen gibt es seit kurzem ein tolles Nest ...

Am 22.08.2025 durften sich besonders die Kinder der „Waldgruppe“ der Kindertagesstätte Waldspatzen freuen, denn viele fleißige Männer sowie Frauen des „Gartenvereins Eichleite“ Berga erbauten mit Hilfe des Dachdeckermeisters Harald Luckner eine Waldhütte inklusive eines Tisches mit Stühlen. Dieser tolle Unterschlupf soll den kleinen Waldspatzen auch bei schlechtem Wetter ermöglichen, ihre allerliebsten Walddtage zu genießen. Die Hütte wurde von Frau Ermler mit einem feierlichen Frühstück übergeben.

Die Pädagogen sowie Kinder sind hierfür unendlich froh und sprechen den größten Dank für diese Herzensaktion aus, vor allem an den Vorstandsvorsitzenden Stefan Franke, für seine Idee, die alte Hütte für die Kinder zu restaurieren und weiter zu nutzen.



## Die ganze Waldspatzbande brüllt: „Hier ist das Dschungelfest!“

Nach reifer Überlegung der Kinder stand fest: Zum Weltkindertag, im September, wünschen wir uns eine Party ganz im Dschungelstil. Und so bereiteten die Pädagogen sowie Eltern den kleinen Waldspatzen einen unvergesslichen Tag. Von einem leckeren Buffet bis hin zum Lianen-Parcour und dem äußerst anstrengenden Kokosnuss-Weitwurf, war für jeden kleinen Dschungelbewohner sowie Forscher etwas dabei. Sogar die Kleinsten nahmen an der Veranstaltung, stattfindend im gesamten Haus, teil. Das absolute Highlight bestand aus einem Urwaldkino ganz im abenteuerlichen Sinne.



## Neues aus der Kita Regenbogen Berga-Wünschendorf

### Die Kita Regenbogen Wünschendorf startet bunt in den Herbst



ten drin. Viele bekannte Gesichter konnten wir sehen und kurze Gespräche führen.

Das Highlight an diesem Tag war dann eine Platzierung beim Malwettbewerb. Wir sind stolz und dankbar für alle Stimmen die unser Kunstwerk erhalten hat. Für uns als Kita Regenbogen war es eine gelungene Veranstaltung und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Nicht lange danach konnte man uns zum Kinderfest der Stadt Berga-Wünschendorf in Wünschendorf an der alten Schule finden.



Wir haben mit vielen großen und kleinen Menschen lustige Hüte gebastelt. Viele Kinder, die nun schon zu Schule gehen, haben uns stolz von den ersten Schultagen oder Jahren berichtet. Wir sind beeindruckt, wie toll ihr euch alle weiterentwickelt habt.

Ganz besonders für uns als Kita waren die anregenden Gespräche mit den Kitas aus Berga und Wolfersdorf. Es ist immer wieder schön, sich austauschen zu können und neues kennenzulernen. Der wunderschöne Kastanienbaum vor unserer Kita schenkt uns in diesem Jahr viele seiner Früchte. Wir haben fleißig viele gesammelt und uns damit ausgetobt. Die Kinder lieben ihr neues Kastanienbad; auch Ketten, Zahlenketten uvm. sind daraus entstanden. Es ist beeindruckend, was wir alles damit machen können.

Bald findet nun unser buntes Herbstfest statt, mehr davon beim nächsten Mal.

Herbstliche Grüße senden die Kinder und Pädagogen der Kita Regenbogen in Wünschendorf



## Kindertagesstätte „Pustebume“ Wolfersdorf

### Der Herbst ist da, der Winter kommt bald. Was machen die Tiere jetzt im Wald?

Das Obst ist reif, die Blätter werden bunt. Wir starten den Oktober mit den Themen „Herbst“ und „Waldtiere“. Jedes Kind kann ein gefülltes Körbchen mit Früchten aus dem Garten, von Feld und Wald oder gesammelten Schätzen aus der Natur mitbringen.

Es duftet nach Früchten, es raschelt das Laub.

Die Herbstkörbchen werden von den Kindern präsentiert, alles mit Stolz genau erzählt, was sich im Körbchen befindet.



Danach duftet's in der Küche nach Herbstkekzen, Apfelkuchen und Apfelmus. Der Kartoffelkönig schaute auch vorbei.

Jetzt kochen wir eine wärmende Kürbissuppe, vielleicht mit einer Wiener dazu.

Die Kinder sammelten Eicheln, Kastanien und bunte Blätter. Es wurden bunte Herbstbäume gemalt und alles mit Blätterketten aus Papier geschmückt.



Die Fenster bekommen eine herbstliche Dekoration. Wir haben uns den Herbst mit seinen schönen Farben in den Kindergarten geholt. Aber was ist mit unseren Waldtieren ... der Eule, dem Wildschwein, dem Igel, den Rehen, dem Hase ?

Die Eule führte die Großen in die Welt der Waldtiere, gemeinsam mit ihrem Freund, dem Wildschwein.

Sie sammelten Eicheln und verwandelten sie in funkelnde Glitzerschätze.

Wir lernten viel über das Wildschwein, falteten einen wilden Keiler und bastelten Pilze.

Als Nächstes begleitet uns der schlaue Fuchs aus unserem Buch.

Gemeinsam wollen wir herausfinden, warum alle sagen „Er ist so klug“.



Die Kleinen haben sich den Igel genauer angeschaut, mit seinen Knopfaugen, der Schnüffelnase und den Stacheln.

Wir gestalten ein Bild mit einem Igel. Er bekommt Stacheln aus Kartoffelstempeln und einen Fliegenpilz mit Moos, damit er sich wie im Wald fühlt.

Was dem Igel besonders schmeckt und was der Igel im Winter macht, das bekommen wir noch heraus.



Wir singen Lieder oder tanzen zur Musik. Und mal sehen, welches Tier uns als Nächstes interessiert. Vielleicht schauen wir mal bei den Großen vorbei. So ein Wildschwein ist nämlich sehr interessant.

Und wenn wir wieder in der Natur unterwegs sind, sammeln wir Futter für unsere Waldtiere, bevor der kalte Winter kommt.

Bis dahin gibt es noch viel zu tun.

Also bis bald  
Eure kleinen und großen  
Pustebumen aus Wolfersdorf

## Geburtstage & Jubiläen

### Glückwünsche an die JUBILARE

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



## Veranstaltungen

### Wir werden sie erlangen ... die Macht über den Schlüssel des Wünschendorfer Rathauses.

Seit März scharren wir Närrinnen und Narren vom Veitsberger Carneval Club mit den Füßen – wir können es kaum erwarten, endlich wieder so richtig aktiv zu werden und am 11. 11. wird es um 11.11 Uhr soweit sein. Wir werden den Schlüssel – natürlich wie immer ganz liebevoll und vorsichtig – vom Bürgermeister einfordern und notfalls im Narrenwettstreit erkämpfen, sollte er ihn nicht freiwillig rausrücken.

Wenn wir dann das Sagen haben, feiern wir am Freitag, 14. 11., und Samstag, 15. 11., im Saal der Elsterperle die beiden Eröffnungsgalas der 47. Saison vom VCC. Seid dabei, wenn die Post abgeht, das Konfetti fliegt und die Pailletten funkeln!

Kartenvorbestellung ist ab 24.10.2025 im legendären grünen Briefkasten in der Elsterperle möglich. Der Kartenvorverkauf ist am Donnerstag, 13.11.2025, in der Zeit von 19 – 20 Uhr.



Wir freuen uns ... Veitsberg NEWAHR – eure VCC'ler

### Verkehrsteilnehmerschulung

Für alle interessierten Kraftfahrer und Bürger von Wolfersdorf und Umgebung führt der Feuerwehrverein wieder eine Kraftfahrerschulung durch.

**Datum:** 14.11.2025

**Uhrzeit:** 19.00 Uhr

**Ort:** Vereinszimmer im Herrenhaus

Feuerwehr u. Feuerwehrverein Wolfersdorf

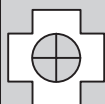
### Carnevalsfans aufgepasst!! Hier schon mal alle Veranstaltungen zu unserer 61. Saison

- 31.01.26** Seniorenfasching  
– Eintrittskarten nur an der **Abendkasse**  
– **kein Kartenvorverkauf**
- 01.02.26** Kinderfasching
- 07.02.26** 1. Prunksitzung
- 14.02.26** 2. Prunksitzung
- 16.02.26** Rosenmontagsgala  
– Eintrittskarten nur an der **Abendkasse**  
– **kein Kartenvorverkauf**

Gelle Hee  
Der BCV



## Kirchliche Nachrichten



### VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

<b>Sonntag</b>	<b>26.10.25</b>	<b>18. Sonntag nach Trinitatis</b>
	10:00	Pfarrkirche St. Veit <b>Gottesdienst * SC</b>
	17:00	St. Marien Endschütz <b>Kirchweihfest Gottesdienst*</b>
<b>Montag</b>	<b>27.10.25</b>	10:00 Martin-Luther-Haus <b>Dankgottesdienst</b>
<b>Dienstag</b>	<b>28.10.25</b>	8:30 Martin-Luther-Haus <b>Laudes + Frühstück</b>
Mittwoch	29.10.25	kein Gottesdienst
Donnerstag	30.10.25	kein Gottesdienst
<b>Freitag</b>	<b>31.10.25</b>	<b>Gedenktag d. Reformation</b>
	10:00	Pfarrkirche St. Veit <b>Gottesdienst* für die Gesamtpfarrei SC</b>
	17:00	Erlöserkirche Niebra <b>Konzert</b>
<b>GOTTESDIENSTORDNUNG – November 2025</b>		
<b>Samstag</b>	<b>01.11.25</b>	<b>Gedenktag Allerheiligen</b>
	18:00	Erlöserkirche Niebra <b>Gottesdienst*</b>
<b>Sonntag</b>	<b>02.11.25</b>	<b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>
	10:00	Pfarrkirche St. Veit <b>Gottesdienst*</b>
	15:00	St. Anna Steinsdorf <b>Gottesdienst</b>
	17:00	St. Marien Endschütz <b>Gottesdienst*</b>
<b>Dienstag</b>	<b>04.11.25</b>	8:30 Martin-Luther-Haus <b>Laudes + Frühstück</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>05.11.25</b>	18:00 St. Elisabeth Letzendorf <b>Gottesdienst* mit Totengedenken</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>06.11.25</b>	17:30 St. Johannis Teichwitz <b>Gottesdienst* mit Totengedenken</b>

		19:00	Christuskirche Hohenölsen	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Freitag</b>	<b>07.11.25</b>	18:30	Martin-Luther-Haus	<b>Ökum. Frauentreff</b>
<b>Samstag</b>	<b>08.11.25</b>	18:00	Kirche Hilbersdorf	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Sonntag</b>	<b>09.11.25</b>		<b>Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr</b>	<b>Gottesdienst * SC KG</b>
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Eröffn. Friedensdekade <b>Gottesdienst* Friedensgebet</b>
<b>Montag</b>	<b>10.11.25</b>	17:00	St. Marien Endschütz	
		12:00	St. Peter+Paul Wolfersdorf	
<b>Dienstag</b>	<b>11.11.25</b>	8:30	Martin-Luther-Haus	<b>Laudes + Frühstück</b>
		12:00	St. Marien Endschütz	<b>Friedensgebet</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>12.11.25</b>	12:00	St. Barbara Untitz	<b>Friedensgebet</b>
		18:00	St. Martini Großfalka	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Donnerstag</b>	<b>13.11.25</b>	12:00	Kirche Hilbersdorf	<b>Friedensgebet</b>
		17:00	St. Marien Schömsberg	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
		19:00	St. Nikolaus Schüpitz	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Freitag</b>	<b>14.11.25</b>	12:00	Kirche Hilbersdorf	<b>Friedensgebet</b>
		19:00	Martin-Luther-Haus	<b>Gottesdienst</b>
<b>Samstag</b>	<b>15.11.25</b>	18:00	St. Peter+Paul Wolfersdf.	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Sonntag</b>	<b>16.11.25</b>		<b>Vorl. So. im Kirchenjahr</b>	<b>Volkstrauertag Andacht</b>
		9:00	Kriegerdenkmal Bergstr.	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	<b>Gottesdienst*</b>
		14:00	Friedhof Steinsdorf	<b>Andacht</b>
		15:00	St. Anna Steinsdorf	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Montag</b>	<b>17.11.25</b>	17:00	St. Marien Endschütz	<b>Gottesdienst*</b>
<b>Dienstag</b>	<b>18.11.25</b>	12:00	St. Nicolai Mosen	<b>Friedensgebet</b>
		8:30	Martin-Luther-Haus	<b>Laudes + Frühstück</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>19.11.25</b>	12:00	Martin-Luther-Haus	<b>Friedensgebet</b>
		10:00	<b>Buß- und Bettag Martin-Luther-Haus</b>	<b>Gottesdienst*</b> mit Beichte
		17:00	St. Nicolai Mosen	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
		19:00	Großdraxdorf	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Donnerstag</b>	<b>20.11.25</b>	18:00	St. Nikolaus Köckritz	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Freitag</b>	<b>21.11.25</b>	10:00	Pflegeheim Burkersdorf	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
		19:00	Martin-Luther-Haus	<b>Gottesdienst</b>
<b>Samstag</b>	<b>22.11.25</b>	18:00	Erlöserkirche Niebra	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Sonntag</b>	<b>23.11.25</b>		<b>Ewigkeitssonntag</b>	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	<b>Letzter Sonntag im Kirchenjahr</b>
			Musikalische Exequien	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
		14:00	Veitsberger Friedhof	<b>Andacht, Kapelle</b>
		15:00	St. Barbara Untitz	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
		17:00	St. Marien Endschütz	<b>Gottesdienst*</b> mit Totengedenken
<b>Dienstag</b>	<b>24.11.25</b>	8:30	Martin-Luther-Haus	<b>Laudes + Frühstück</b>

<b>Freitag</b>	<b>28.11.25</b>	<b>18:00</b>	<b>Pfarrhof Cronschwitz</b>	<b>Pyramiden-anschub</b>
<b>Samstag</b>	<b>29.11.25</b>	<b>17:00</b>	<b>Pfarrkirche St. Veit</b>	<b>Konzert der Dresdner Kapellknaben</b>
<b>Sonntag</b>	<b>30.11.25</b>	<b>14:00</b>	<b>Pfarrkirche St. Veit</b>	<b>Festgottesdienst* Einführung der neu gewählten Gemeindekirchenräte</b>

\* = Gottesdienst mit der Feier des Hl. Abendmahls

SC = Sonntagscafé im Anschluss an den Gottesdienst im VEITSFORUM

KG = parallel Kindergottesdienst

## Evangelisch-lutherisches Kirchspiel Berga

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Berga, Waltersdorf, Clodra, Wernsdorf, Großkundorf mit all ihren Ortsteilen

Website: [kirchspielberga.wordpress.com](http://kirchspielberga.wordpress.com)

E-Mail Pfarramt/PfarrerIn: [pfarramt.berga\\_elster@ekmd.de](mailto:pfarramt.berga_elster@ekmd.de)

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):

Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.00 – 17.00 Uhr

Tel. Pfarramt/Friedhofsverwaltung: 036623/25532



### Monatsspruch November – Ezechiel 34,16

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

### Veranstaltungen im November

**Seniorenkreis:** mittwochs einmal im Monat in Absprache mit Pfarrer Weber

**Frauenfrühstück:** jeden 3. Mittwoch im Monat ab 9:00 Uhr

**Kirchenchor:** jeden Donnerstag um 17:00 Uhr

**Kindernachmittag mit Christian Weißflog:**

am 06.11. und 20.11.; Klasse 1–3

um 14:45 Uhr – Abholung in der Schule;

Klasse 4 – 6 um 16:00 Uhr im Pfarrhaus

Im Dezember beginnen in den Gemeinden die Krippenspielen.

**Vorkonfirmanden**

**und Konfirmanden:** Information durch Pastorin Stutter



Quelle:

Fensterbilder von Juliane Buneß <https://www.picturas.de/fensterbilder>

### Einladung zum Martinsumzug am 7. November um 17:00 Uhr

Der Treffpunkt für den Start ist auf dem Parkplatz des Kulturhauses. Am Ende des Umzuges wird in der Bergaer Kirche die Martinsgeschichte gezeigt.

### Gottesdienste im November

**Sonntag, 2. November 20. Sonntag nach Trinitatis**

**14:00 Uhr** Kirchweihgottesdienst in der Hoffnungskirche Clodra mit Pfarrer Weber

**Sonntag, 9. November Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres**

**09:00 Uhr** Kirchweihgottesdienst in der Kirche Wernsdorf mit Pfarrer Weber

**10:30 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf mit Pfarrer Weber

**Mittwoch, 19. November Buß- und Bettag**

**17:00 Uhr** Regionaler Gottesdienst in Langenwetzendorf mit Pfarrer Debus und Abendmahl

**Samstag, 22. November zum Ewigkeitssonntag**

**15:00 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Großkundorf mit Pfarrer Tesdorff

**17:00 Uhr** Gottesdienst in der Hoffnungskirche Clodra mit Pfarrer Tesdorff

**Sonntag, 23. November Ewigkeitssonntag**

**10:00 Uhr** Gottesdienst in der St. Erhard Kirche Berga mit Pfarrer Weber

**14:00 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Wernsdorf mit Pfarrer Weber

**16:30 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf mit Pfarrer Weber (AM)

**Sonntag, 30. November 1. Advent**

**10:30 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf mit Pfarrer Weber

**14:00 Uhr** Gottesdienst in der Hoffnungskirche Clodra mit Pfarrer Weber und anschließend Adventskaffee

**Es kann zu Änderungen nach Redaktionsschluss kommen.**

**Bitte informieren Sie sich an den Aushängen oder unter:**

<https://kirchspielberga.wordpress.com>

<http://gottesdienstfinder-region-mitte.de>

### Kontakte

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Berga;  
Pfarrgasse 14; 07980 Berga-Wünschendorf, Tel.: 036623/25532,  
**E-Mail:** [pfarramt.berga\\_elster@ekmd.de](mailto:pfarramt.berga_elster@ekmd.de)

### Sprechzeiten:

Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr; Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr

### Amtsgeschäfte, Unterschriften, Siegel:

Pfarrer Arne Tesdorff im Bergaer Pfarramt,  
Dienstag 9:30 – 11:00 Uhr

### Kasualien – Taufen, Trauungen, Beerdigungen:

Pfarrer Arne Tesdorff, Tel.: 0173/1523080,  
**E-Mail:** [arne.tesdorff@ekmd.de](mailto:arne.tesdorff@ekmd.de)

### Friedhofsverwaltung:

Frau Seckel im Bergaer Pfarramt, Erreichbarkeit: siehe oben

### Kontodaten des Kirchspiels

Kontoinhaber: Evangelischer Kreisverband Gera

Kontonummer: DE70 5206 0410 0008 0021 18

Verwendungszweck: Berga: RT 1203, Clodra: RT 1206,  
Großkundorf: RT 1216,  
Waltersdorf: RT 1236, Wernsdorf: RT 1239

### Kleiderkammer: Berga, Am Markt 11

Öffnungszeiten: Mittwoch von 14:00 – 16:00 Uhr

Spenden dürfen nicht vor der Tür abgestellt werden!

**Evangelisch-methodistische Kirche  
Bezirk „Thüringer Vogtland“  
Gemeinde Waltersdorf-Berga**



### Gottesdienste

**Sonntag, 02.11.**

**09.00 Uhr** Gottesdienst in Waltersdorf  
(Christoph Eckhardt)

**Sonntag, 09.11.**

**10.30 Uhr** Gottesdienst in Greiz (A. Schleif)

**10.30 Uhr** Gottesdienst in Langenwetzendorf (Manfred Schleif)

**Sonntag, 16.11.**

**09.00 Uhr** Gottesdienst in Waltersdorf  
(Hendrik Walz)

**Sonntag, 23.11.**

**09.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst in Waltersdorf  
(Hendrik Walz)

**Sonntag, 30.11.**

**10.00 Uhr** Bezirksgottesdienst zum 1. Advent in Greiz  
(Hendrik Walz)

### Veranstaltungen

**Bibelgespräch** mittwochs 19.00 Uhr in Langenwetzendorf  
und digital

**Pfadfinder** 22.11. 14.00 Uhr in Waltersdorf

**Buß-und Bettag** 19.11. 17.00 Uhr Gottesdienst  
in Ev.Luth. Kirche Langenwetzendorf  
(M. Debus, H. Walz)  
und 19.00 Uhr Gottesdienst in Ev.Luth.  
Stadtkirche Greiz (Maleen Strauß, H. Walz)

**Friedensgebet** 12.11. 19.00 Uhr in der Emk Langenwetzendorf  
13.11. 19.00 Uhr in der Ev.Luth. Kirche  
Langenwetzendorf

**Zionskirche Waltersdorf:**

Am Mühlberg 19,07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf  
Gemeinderaum Berga: August-Bebel Str. 30,07980 Berga-Wünnchendorf  
Pastor: Alexander Hendrik Walz, Am Mühlberg 18, 07987 Mohlsdorf-  
Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf

## Vereine und Verbände

### War es nicht wieder ein fantastisches Fest – unsere Kirmes?

Nun sind schon ein paar Wochen  
vergangen, doch die vielen schönen  
Eindrücke, die wir in den Tagen der  
Kirmes 2025 sammeln konnten, sind  
noch allgegenwärtig!



Vom Auftakt am 07.09.2025 haben wir bereits berichtet, jetzt  
geht es mit dem eigentlichen Kirmeswochenende vom 12. –  
14.09.2025 weiter.

Doch bevor wir in Bild und Text ein Resümee ziehen, danken  
wir **ALLEN**, die am Gelingen unseres großen Stadtfestes betei-  
ligt waren. Niemals wäre unser kleiner Verein in der Lage, ein  
solches Fest allein zu stemmen.

Es gibt viele Puzzlesteine, die zu einem Bild zusammengefügt  
werden – wobei jeder einzelne Stein eine **große Bedeutung** hat  
und unser **DANKESCHÖN** verdient. Da waren die Schulen und  
Kindereinrichtungen, der Bürgermeister, die Ortsteilbürgermeis-  
ter, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, insbesondere die des  
Bauhofs, und die Stadträte, da sind Firmen und Einrichtungen,  
alle unsere Vereine mit vielen ehrenamtlichen, fleißigen Mitglie-  
dern, unzählige fleißige Hände und Sponsoren, Unterstützer der  
Bergaer Kirmes seit vielen Jahren oder auch ganz neu im Boot,  
da sind Schalmeyenkapellen und Fanfarenmusikanten, Techni-  
ker und Gasteltern, die Kirchengemeinde mit dem Pfarrer an der  
Spitze, kurzum Menschen, die dieses schöne Fest zu schätzen  
und zu gestalten wissen.

Aber – und dafür sind wir ebenfalls sehr dankbar – da ist auch un-  
ser **großartiges Publikum**, unsere Kirmesgäste aus dem In- und  
Ausland! Es war einfach überwältigend, welch große Resonanz  
unsere Kirmes gefunden hat.

Programmpunkte hervorzuheben, das fällt wirklich schwer. Alles  
wurde mit ganz viel Einsatzfreude und Engagement organisiert  
und durchgeführt, ob es

- das Skatturnier
- die Auftaktwanderung
- die Internationale Galerie der kleinen Künstler
- der Fackelzug mit den Zeulenroda-Triebeser Fanfaren- und  
der Festumzug
- die Wettbewerbe um die beste Marmelade und den besten  
Holunderschnaps
- die Brettchenlotterie
- das Programm im Festzelt mit zwei fantastischen Schalmey-  
enkapellen aus Kleinreinsdorf und Vollmershain
- die gesamte musikalische Unterhaltung
- die hervorragende kulinarische Versorgung

war, alles verdient Hochachtung und unseren Dank!

Wir können mit Recht stolz auf uns sein, denn gerade in der  
heutigen Zeit ist es wichtig, solche Feste gemeinsam zu gestal-  
ten und zu feiern.

Hier die Auswertung der Wettbewerbe:

Holunderschnaps: 7 Proben

1. Platz (Nr. 7) – Gisela Jacob 87 Punkte  
**GRÄFIN HOLUNDER ZU BERGA**
2. Platz (Nr. 4) – Kita „Pustelblume“ 80 Punkte
3. Platz (Nr. 1) – Sindy Kretschmar 64 Punkte

Marmelade: 19 Proben

- Platz 1 (Nr. 6) – Bianca Schnacke  
35 Punkte  
**MARMELADENKÖNIGIN**
- Platz 2 (Nr. 1) –  
Virginia Dully 26 Punkte
- Platz 3 (Nr. 4) –  
Renate Klingsheim 25 Punkte

Schätzen des Gewichtes eines  
Sackes mit Äpfeln

Er wog korrekt 5,37 kg, am bes-  
ten geschätzt hat Michaela Kurt  
mit 5,36 kg.

Galerie der kleinen Künstler, ob-  
wohl die Kunstwerke unterei-  
nander kaum vergleichbar wa-  
ren, haben die ersten 3 Plätze  
erreicht:

1. Platz Grundschule Berga –  
Klasse 4
2. Platz Kita „Waldspatzen“  
Berga
3. Platz – Kita Regenbogen  
Wünnchendorf



Marmeladenkönigin



Preisverleihung

Allen kleinen Künstlern aus Berga-Wünnchendorf und unseren  
Partnerstädten vielen herzlichen Dank für die wunderschönen  
Exponate zum Thema „Mein Lieblingstier“.

Ganz besonders positiv möchten wir erwähnen, dass alle 4 Kin-  
dertagestätten aus Berga-Wünnchendorf – „Bussibär“ – „Pus-  
teblume“ – „Regenbogen“ und „Waldspatzen“ im Festumzug  
dabei waren – einfach **GROSSARTIG!**



Ergänzend dazu ist es möglich, den bunten großen Umzug auch  
noch einmal komplett anzusehen. Herr Neuber hat ihn gefilmt  
und ins Netz gestellt.

**Vielen lieben Dank dafür!**

(google – Festumzug Kirmes Berga 2025)



Schon jetzt verweisen wir auf die nächste Zeitung, denn dann werden wir alle Firmen und Einrichtungen, die als Sponsoren tätig waren, detailliert aufführen. Dazu werden wir uns Zeit nehmen und sehr sorgfältig agieren. Es soll niemand vergessen werden, denn jeder einzelne ist uns wichtig!

Die Mitglieder des Brauchtums- und Kirmesvereins freuen sich über ein gelungenes Fest und haben schon Ideen für die Kirmes 2026 im Kopf. Zum Beispiel wird die Internationale Galerie der kleinen Künstler unter dem Motto „**Das wünsche ich mir für meinen Heimatort**“ laufen. Wir sind schon gespannt auf die Exponate unserer Kinder.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.

## Gute Freunde zu Gast zur Kirmes 2025



Inzwischen ist es fast schon eine Tradition, dass zu unserer Kirmes auch Vertreter aus unseren Partnerstädten zu Gast sind. Eingeladen waren seitens des Vereins der europäischen Städtepartnerschaften Delegationen aus allen 5 Partnerstädten, aber leider waren die Vertreter aus Aarbergen, Taunusstein und Myto/Cz. verhindert.

Eine Delegation aus Sobótka/Pl. unter Leitung des Bürgermeisters Mirosław Jarosz und Freunde aus Gauchy/Fr. mit der stellvertretenden Bürgermeisterin Jocelyne Dogna fanden den Weg nach Berga und verbrachten sehr schöne Stunden im Elstertal.

Neben vielen Begegnungen mit den Bürgern aus Berga-Wünschendorf standen natürlich die offiziellen Gespräche, die Programmpunkte der Kirmes und das 25-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum zwischen Berga-Wünschendorf und Sobótka im Mittelpunkt.

Anlässlich der Festveranstaltung am Samstag, dem 13.09.2025, wurde die Städtepartnerschaftsurkunde zwischen Sobótka und Berga-Wünschendorf unterzeichnet und damit auch unsere tiefe Freundschaft für die nächsten Jahre erneut besiegelt.

Diese Urkunde wird nicht nur ein Blatt Papier sein, nein wir werden dieses Dokument mit Leben erfüllen und gemeinsam

Projekte und Begegnungen durchführen, die unsere Verbundenheit weiter wachsen und gedeihen lassen.



Unsere französischen Freunde bekräftigten ebenfalls die Bedeutung unserer langjährigen Zusammenarbeit und tiefen Freundschaft. 63 Jahre Städtepartnerschaft verbinden uns inzwischen. Schon zum 3. Mal trafen wir im Rahmen des „Kleinen Weimarer Dreiecks“ anlässlich der Bergaer Kirmes in diesem Jahr zusammen. Erst in Gauchy, dann in Sobótka und jetzt in Berga-Wünschendorf. Das ist gelebte Städtepartnerschaft!

Eine besonders herzliche Grußbotschaft erhielten wir aus Myto, unserer tschechischen Partnerstadt. Auf Grund der bevorstehenden Kommunalwahlen dort konnten sie leider nicht mit einer Delegation zu uns kommen und mussten kurzfristig absagen. Wir werden aber die Würdigung unserer 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums mit Myto ebenso nachholen, wie das Jubiläum der 35 Jahre mit Aarbergen. Vielleicht ja dann zur Kirmes im nächsten Jahr ...

Außerordentlich erwähnenswert ist auch die Beteiligung der Kinder unserer Partnerstädte an der „**Internationalen Galerie der kleinen Künstler**“ zum Thema „Mein Lieblingstier“.

Exponate aus Myto, Sobótka und Taunusstein zeigten uns, dass die Kinder der Kindergärten und Grundschulen unserer Partnerstädte dieses Thema mit Freude und viel Kreativität umgesetzt haben.

Dadurch wurde es möglich, gemeinsam mit den Kunstwerken der Kinder der Kindertagesstätten und Grundschulen aus Berga-Wünschendorf eine große Galerie im Klubhaus zu gestalten. Jeder, der sie gesehen hat, war begeistert und beeindruckt!

Natürlich wird es auch im nächsten Jahr wieder eine solche Ausstellung geben. Dann sollen die Exponate zeigen, was sich die Kinder für ihren Heimatort / ihre Heimatstadt wünschen. Wir sind schon gespannt darauf!

Hinter diesen freundschaftlichen Begegnungen stehen viele, die sich dafür einsetzten. All denen gilt mein besonderer Dank! Da sind unsere Vereinsmitglieder, der Bürgermeister, unser Ortsbürgermeister, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die Bergaer, die die Quartiere zur Verfügung stellten, alle, die an der Betreuung und kulinarischen Versorgung unserer Gäste beteiligt waren, sowie auch und insbesondere unsere Dolmetscher für die französische Sprache Horst Weber und Jean-Marie Melmendier.

P. Kießling

Vereinsvorsitzende des Vereins

der europäischen Städtepartnerschaften Berga/E. e.V.





**Die Rassekaninchenzüchter T19 Berga/Elster e.V. wünschen Euch einen goldenen Herbst, ertragreiche Ernten, wenig Stürme und große Halloween-Kürbisse!**

## Eine erfolgreiche Lesung und Präsentation



Hans Thiers erfreut sich immer über seine ausverkauften Veranstaltungen. So auch in Berga am 02.10.2025 im Klubhaus. Der Klubraum war bis auf den letzten Platz (zusätzliche Stühle) gefüllt.



„Er ist Kriminalrat a.D. und Bestsellerautor. Seine Bücher über wahre Mordfälle im Bezirk Gera sowie in ganz Thüringen finden reißenden Absatz. Stille war im Raum, als Herr Thiers von wahrhaft unglaublichen, von Serienmördern, von menschlichen Tragödien bis hin zu brutalen und heimtückischen Morden berichtete. Das Interesse an der Wiederholung bzw. Neuauflage der Veranstaltung wurden in Berga, sowie auch bei Herrn Thiers geweckt. Die IG Kultur für Berga zusammen mit der Bibliothek Berga wird 2026 versuchen, dies zu realisieren.“

Für alle, die leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnten, besteht die Möglichkeit, die Bücher von Herrn Thiers in der Bibliothek Berga auszuleihen.

AWO Stadtbibliothek Berga  
Kerstin Rausch

IG für Kultur in Berga  
Annett Kaiser

## AWO-Weihnachtsfeier

Wir laden zu unserer Weihnachtsfeier **am Donnerstag, dem 11.12.2025, um 11:00 Uhr**, in den Ratssaal des Rathauses Berga recht herzlich ein.

AWO Vorstand  
Ortsverein Berga



**LSV Wolfersdorf**  
**Aktuell**



**Gemeinsam aktiv**  
**sportlich fair**

## Kegler auf Erfolgskurs

Am 20.09. gewinnt die 2. Mannschaft ihr Heimspiel vor zahlreichem Publikum gegen die TSG 1861 Hohenleuben. In einem bis zum Schluss spannendem Wettkampf zeigt das Team erneut eine sehr gute Gesamtleistung. Trotz einer Auswechslung endet jede Bahn der Hausherrn mit mindestens 500 Holz. Tagesbester wird der Mannschaftsleiter Lenny Jacob mit 531 Holz. Endstand 5 : 1 bei 2058 Kegel : 1990 Kegel.

Eine gute Woche später empfängt die 1. Mannschaft den KV Grün-Weiß Triptis 93 und sollte es der 2. Mannschaft gleich tun. Bereits das erste Paar legte den Grundstein für einen Start-Ziel-Sieg des LSV.

Paul Fröhlich spielt auf seiner ersten Bahn 169 Holz (!) und lässt nach 120 Wurf mit 564 Holz seinem Gegner (483 Holz) keine Chance. Stefan Rohn war wohl von Pauls erster Bahn so sehr inspiriert, dass er auf seiner 2. Bahn sagenhafte 192 Holz (112 Volle / 80 Räumler) spielte. Trotz starker Gegenwehr gewinnt Stefan sein Duell nach 4 Bahnen mit 575 Holz : 545 Holz und wird damit Tagesbester. Die weiteren Ergebnisse: Sebastian Albert 562 Holz, Christian Walter 569 Holz, Manuel Hofmann 567 und Frank Geinitz 544. Diese Leistungsdichte auf hohem Niveau hat einen souveränen 8 : 0 Heimsieg mit 3.381 Kegel : 3.087 Kegel zur Folge.

## Herbstwanderung

Bei gutem Wanderwetter trafen wir uns am 11. Oktober, um auf bereits bekannten und neuen Wegen über Gauern, Linda, Pohlen und Letzendorf unsere Heimat im herbstlichen Gewand zu erleben. Während beim ersten Zwischenstopp am Mühlteich bei Gauern noch Kastanien die Aufmerksamkeit auf sich zogen, waren es auf der Streuobstwiese in Gauern Äpfel unterschiedlichster Sorten, die in Taschen und Rucksäcke wanderten. Kurz vor Linda wurden die restlichen Transportkapazitäten noch mit sehr schmackhaften Birnen gefüllt.

Nach einer Rast am Speicher Pohlen ging es zurück nach Wolfersdorf, wo unser Ausflug in geselliger Runde ausklang.

Euer LSV Wolfersdorf



## Neue Trikots für die D-Junioren des FSV Berga – Dank an Sponsor Dr. Michael Kirsch



Große Freude herrschte bei den D-Junioren: Pünktlich zum Heimspiel gegen den 1. FC Greiz konnten die jungen Fußballer ihre neuen Trikots in Empfang nehmen.

Gesponsert wurden die neuen Outfits von Dr. Michael Kirsch, der seit seiner Jugend selbst viele Jahre beim FSV Berga aktiv war und auch bei den Herren regelmäßig seinen Einsatz fand. „Ich habe hier als Kind und Jugendlicher unzählige schöne Momen-

te erlebt – mit der Trikotspende möchte ich dem Verein etwas zurückgeben“, so Michael bei der Übergabe.

Die Begeisterung bei den Kindern und Trainern war groß – und das neue Outfit brachte direkt Glück: In einem spannenden Spiel trennten sich die D-Junioren mit einem 1:1-Unentschieden vom 1. FC Greiz.

Der FSV bedankt sich im Namen der Kinder, des Trainerteams und des gesamten Vorstandes herzlich bei Michael für die großzügige Unterstützung und seine Verbundenheit zum Verein.

### **Abschlussfest der ehemaligen E-Junioren – ein Nachmittag voller Spaß für die ganze Familie**

Einen ganz besonderen Saisonabschluss feierten die ehemaligen E-Junioren des FSV Berga. Im Rahmen ihres Sommerfestes wurde gleichzeitig auch eine verlorene Wette eingelöst. Herausgekommen ist ein rundum gelungener Tag für Spieler und Familien.

Neben Spiel und Spaß auf dem Fußballplatz gab es viele kleine Überraschungen, die das Fest zu einem echten Erlebnis machten.

Zum krönenden Abschluss erhielt jedes Kind sogar eine personalisierte Sporttasche – ein Andenken, das sicher noch lange Freude bereiten wird.

Wir bedanken uns herzlich für die Ausrichtung dieses Tages bei Hausmeister Service Roman Peschel, der gemeinsam mit seiner Frau mit großem Einsatz und Herzblut für einen unvergesslichen Tag sorgte.



## **Wünschendorfer Fußballer mit 2 Siegen und 2 Niederlagen**

### **SpG Weida/Wünschendorf II – SV Rositz 1 : 0**

Gegen die ambitionierten Gäste aus Rositz gelang unserer Stahlelf der zweite Heimsieg.

Zwar hatten die Rositzer über das gesamte Spiel mehr Ballbesitz, konnten unsere Mannschaft aber kaum einmal vor echte Probleme stellen. Das, was mal auf das Wünschendorfer Tor kam, war sichere Beute unseres starken Schlussmanns Jim Wolff. Und so war es folgerichtig, dass ein Tor die Entscheidung brachte. Unser Kapitän und Torjäger Philip Berthold wurde in der 37. Minute mustergültig freigespielt und vollendete trocken zum 1:0 für unsere Farben.

Mit einer geschlossenen und disziplinierten Mannschaftsleistung gelang unserer Stahlelf der erste Sieg gegen den SV Rositz überhaupt und ein auch nach außen hin wahrgenommener Achtungserfolg.

### **SV Blau-Weiß Niederpöllnitz – SpG Weida/Wünschendorf II 2 : 0**

Im Derby gegen Niederpöllnitz wollte unsere Stahlelf anknüpfen, wo man im Heimspiel gegen Rositz aufgehört hatte. Doch gleich in der 3. Minute folgte der erste Schockmoment, als Schiedsrichter Björn Hauke auf den Elfmeterpunkt zeigte. Doch auf unsere Nummer 1 im Tor, Jim Wolff, war mal wieder Verlass, denn er parierte den Strafstoß und bewahrte unsere Mannschaft vor dem frühen Rückstand.

In der Folge fand unsere Stahlelf immer besser ins Spiel und setzte die Niederpöllnitzer mächtig unter Druck. Allein Pascal Kache hatte dreimal die Chance auf den bis dato verdienten Führungstreffer, scheiterte aber jedes Mal an Philipp Müller im Niederpöllnitzer Tor. So ging es dann mit einem 0:0 in die Halbzeitpause.

In die 2. Hälfte kamen die Gastgeber dann etwas griffiger und gingen in der 55. Minute mit 1:0 in Führung. Vorausgegangen war ein Abstimmungsfehler in der Wünschendorfer Defensive. Unsere Jungs blieben trotzdem ebenbürtig ohne aber echte Torgefahr zu erzeugen.

Die endgültige Entscheidung fiel mit dem zweiten Tor der Niederpöllnitzer in der 89. Minute, dem wieder ein Wünschendorfer Fehler in der Abwehr voraus ging.

Schade, hier war für unsere junge Mannschaft viel mehr drin, hat man doch erneut einem Spitzenteam der Kreisoberliga Paroli geboten.

### **SpG Weida/Wünschendorf II – SpG FC Motor Zeulenroda 3 : 2**

Im dritten Heimspiel in dieser Saison empfing unsere Stahlelf mit dem FC Motor Zeulenroda erneut eine etablierte Kreisoberligamannschaft.

Unsere Jungs begannen konzentriert und gingen gleich mit dem ersten gelungenen Angriff durch das Tor von Philip Berthold mit 1:0 (3. Minute) in Führung.

Zeulenroda antwortete prompt und hätte fast im Gegenzug den Ausgleich erzielt. Doch konnte der erneut starke Jim Wolff im Wünschendorfer Tor mit einer Glanzparade mit dem Fuß den Ausgleich verhindern. Unsere Stahlelf blieb weiter am Drücker und spielte einen ansehnlichen Fußball. Als der schnelle Pascal Kache auf dem linken Flügel durchbrach und den Ball scharf nach Innen brachte, konnte sich Philip Berthold im Strafraum durchsetzen und das 2:0 (14. Minute) markieren. In der Folge kam Zeulenroda etwas besser ins Spiel und erzielte in der 34. Minute den 1:2 Anschlussstreffer.

Doch unsere Stahlelf hatte auch darauf eine Antwort und erzielte noch vor der Pause (44. Minute) durch Jakob Pechmann das wichtige 3:1.

In der zweiten Halbzeit erhöhte Zeulenroda den Druck, ohne sich jedoch klare Torchancen zu erspielen. Als die Gäste in der 72. Minute durch ein unglückliches Eigentor durch Jonas Grüner dann doch noch zum 2:3 kamen, ging es in eine spannende Schlussphase.

In dieser konnte unsere junge Mannschaft aber alle Angriffe der Zeulenrodaer verteidigen und verdient die 3 Punkte einfahren. Der dritte Sieg im dritten Heimspiel!

### **ZFC Meuselwitz II – SpG Weida/Wünschendorf II 6 : 1**

Beim bisher verlustpunktfreien Spitzenreiter Meuselwitz mussten unsere Trainer auf einige Stammspieler verzichten und die Mannschaft auf mehreren Positionen umbauen. Der ZFC legte sofort los wie die Feuerwehr und kam gleich in der 2. Minute

zum 1:0 Führungstreffer. Unserer Stahlelf merkte man an, dass die Mannschaft in der Formation so nicht eingespielt war. Der Spitzenreiter nutzte dies brutal aus und erzielte vor der Pause noch drei weitere Treffer (18., 24., 37. Minute).

In der zweiten Hälfte fand sich unser Stahlelf besser zurecht und vor allem der in der 52. Minute eingewechselte Carlo Schymanski brachte frischen Schwung in das Wünschendorfer Offensivspiel. Für seine starke Leistung konnte er sich dann auch selbst belohnen und erzielte nach einem schönen Angriff in der 70. Minute den 1:4-Anschlussstreffer. Bei diesem Ergebnis sollte es dann leider nicht bleiben und die Meuselwitzer erhöhten noch einmal das Tempo. Die Folge der Tempoverschärfung waren die Meuselwitzer Treffer zum 5:1 (87. Minute) und 6:1 (90. Minute). An diesem Tag war für unsere junge, ersatzgeschwächte Mannschaft gegen einen in allen Belangen überlegenen Spitzenreiter einfach nicht mehr drin. Diese hohe Niederlage wird unsere Stahlelf aber sicher nicht aus der Bahn werfen, hat man doch in dieser Saison schon gezeigt, zu was man in der Lage ist.

## It's beginning to look a lot like Christmas ...

wir sind wieder fleißig am Planen und Vorbereiten ... denn ab dem 29.11.2025 wird es wieder weihnachtlich in Wünschendorf.

Unsere Kindergärten und die Grundschule dürfen den Weihnachtsbaum bereits am Freitag, dem 28.11., schmücken und anschließend freuen wir uns darauf, gemeinsam mit euch am Samstag ab 10 Uhr die restliche Weihnachtsdekoration im Gemeindegarten zu verteilen.

Ab 16 Uhr treffen wir uns zum feierlichen Anknipsen der Weihnachtslichter. Bei weihnachtlicher Musik der Bläservereinigung Wünschendorf, kleinen Köstlichkeiten, Popcorn des Fördervereins der Grundschule, Glühwein und Apfelpunsch läuten wir die Weihnachtszeit am Tag vor dem 1. Advent ein.

Geplant ist auch ein kleiner Flohmarkt mit weihnachtlichen, gebrauchten und selbstgemachten Dingen. Wer einen Flohmarktstisch reservieren möchte, kann sich gern telefonisch oder per Whatsapp melden unter 036603/71405.

Am Montag, dem 1. Dezember 2025, öffnen wir dann das 1. Kalendertürchen des lebendigen Adventskalenders für euch im Weihnachtsgemeindegarten.

Für freuen uns auf eine besinnliche Zeit.  
Eure 7 Streiche

## Mein Heimatort

### AUS DEM STADTARCHIV

#### Bergas Geschichte mit den umliegenden Ortschaften 90. Folge

Um die Zeit 1680 beschließt man einen „Sandseiger“ für die Bergaer Kirche anzuschaffen, welcher an der Kanzel befestigt wird.



Sandseiger ... man vermutet, dass die Sanduhren in Gemeinden angeschafft werden mussten, in denen sich der Pfarrer nicht an die Verordnung zur Länge der Predigten, hielt).

Eine Kanzeluhr war „gewöhnlich eine Sanduhr auf der Kanzel, nach welcher sich die Prediger in Ansehung der Länge ihrer Predigt richten können“. So konnte der Pfarrer seine Predigtzeit einhalten und zugleich

seine Zuhörer abschätzen, wie lange die Predigt voraussichtlich noch währen wird. In der Regel war die Kanzeluhr eine sogenannte „Predigtsanduhr“: Sie bestand aus zumeist vier nebeneinander angebrachten Sanduhren, deshalb auch „viergläsrige Sanduhr“ genannt. (Gelegentlich hatte sie auch zwei, drei oder sechs Gläser.) Dabei gab es „Uhren“, die in je einer Viertelstunde durchliefen. Bei Predigtbeginn drehte der Küster die Sanduhr um. Der erste Abschnitt der Predigt, die Hinführung zur Predigtperikope, dauerte ein Glas lang, also 15 Minuten. Nach dem Verlesen des biblischen Textes wurde das zweite Glas umgedreht: Die Hauptpredigt begann, die gewöhnlich aus drei, je ein Glas dauernden Teilen bestand, so „daß erst mit dem letzten verrinnen des Körnlein das oft lang ersehnte Amen erfolgte“. Bei anderen Modellen wurde die viergläsrige Sanduhr zu Predigtbeginn als Ganze gedreht. In diesem Fall unterschieden sich die Gläser in der Durchlaufgeschwindigkeit des Sandes: z.B. 15, 30, 45 und 60 Minuten oder 15, 20, 25 und 30 Minuten.

(Schon 1669 hatte die Albersdorfer Kirche auch eine solche Predigten-Sanduhr.)

Der Pfarrer ist Magister **Friedrich Weiße**, Diacon ist **Jakob Förster** und der Cantor (Lehrer) ist **Johann David Schwäyrig**.

Zum Lebenslauf des Friedrich Weise: er wurde als Sohn des Steuereintreibers Nicolaus Weise in Annaberg 1649 geboren. Er besuchte zunächst die Schule seiner Heimatstadt, bevor er 1670 an der Uni Jena immatrikuliert wurde. Er studierte zunächst Philosophie und erlangte in diesem Fach 1672 die Magisterwürde. Anschließend widmete er sich dem Studium der Theologie. 1673 wechselte er an die Uni Erfurt, an der er seine Studien fortsetzte. Außerdem besuchte er Kurse am Erfurter Jesuitenkolleg. Auch sammelte er in Erfurt seine erste Erfahrung als Lehrer.

Weise wurde 1680 Adjunkt der philosophischen Fakultät der Universität Jena. Nachdem man ihn 1682 in Leipzig ordiniert hatte, wurde er Prediger in Berga an der Elster und 1690 Domprediger am Naumburger Dom sowie Schulinspektor in Naumburg. 1695 folgte er einem Ruf als Oberhofprediger nach Quedlinburg, sah sich dort einigen Anfeindungen ausgesetzt und folgte deshalb 1697 einem weiteren Ruf nach Helmstedt. Dort wurde er zunächst am 15. Juni 1697 zum Dr. theol. promoviert. Dann erhielt er eine ordentliche Professur der Theologie an der Universität Helmstedt. Außerdem wurde er Stadtpfarrer bei St. Stephani, sowie Generalsuperintendent von Helmstedt und Ephorus der Stadtschule. Er erfreute sich in der Stadt großer Beliebtheit und blieb lange im Amt. Als seine Kräfte nachließen, wurde ihm Christoph Timotheus Seidel als Adjunkt zur Seite gestellt. Zudem beteiligte er sich auch an den organisatorischen Aufgaben der Hochschule und war in den Sommersemestern 1710, 1720, 1726, 1730 Prorektor der Helmstedter Juliana.

Weise erlitt 1732 einen Schlagfluss und war in der Folgezeit bis zu seinem Tod 1735 stark eingeschränkt. (Dieses Bild hängt heute noch im Fuss des Glockenturmes hinter der Sakristei.)



Ein Verzeichnis zur Eintreibung von Geldern für die Soldatenquartierung aus dem Jahr 1682, abzuliefern in die Osterburg Weida:

15 Groschen von Schloß Bergischen Untertanen, 10 Groschen und 9 Pfg. vom Städtlein Berga, 10 Groschen und 9 Pfg. von Markersdorffischen Untertanen, 6 Groschen und 3 Pfg. von Clodrischen Untertanen, 6 Groschen und 3 Pfg. von Nischwitz zu Kühdorf und Heinsberg und 10 Groschen und 6 Pfg. von Culmitzsch.

Das „Servicegeld“ war monatlich zu zahlen.

Die Einquartierungen wurden vom Gerichtsverwalter und dem Bürgermeister der Stadt Berga ausgewählt.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

## Sonstige Mitteilungen

Gewässerunterhaltungsverband (GUV)

**Weißer Elster/Saarnbach**

Körperschaft des öffentlichen Rechts  
mit Sitz in Gera



### Stellenausschreibung

Du liebst die Natur und möchtest aktiv dazu beitragen, unsere Gewässer und Auen zu erhalten?

Du bist ein „Macher“ und stellst dich täglich neuen Herausforderungen?

Zupacken und körperliches Arbeiten ist für dich kein Problem? Dann bist du bei uns genau richtig! Verstärke jetzt unser engagiertes und modernes Team!

#### Auf dich warten:

- abwechslungsreiche Aufgaben rund um die Pflege und den Schutz unserer Gewässer
- moderne Maschinen und ein kollegiales Umfeld
- attraktive Entwicklungsmöglichkeiten und eine sichere Zukunft

**Lass' uns gemeinsam unsere Gewässer pflegen und entwickeln!**

**Bewirb dich jetzt und starte deine neue berufliche Herausforderung im Gewässerunterhaltungsverband Weißer Elster/Saarnbach!**

Der Gewässerunterhaltungsverband Weißer Elster/Saarnbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten Mitarbeiter (m/w/d) für die Stelle als:

### Flussarbeiter/in Bereich Gewässerunterhaltung

**Zu den Tätigkeitsschwerpunkten der Stelle gehören:**

- Neuanlage Gehölzpflanzung sowie Gehölzfäll- und Pflegearbeiten
- Reinigung von Rechen und Sandfängen
- Freihaltung des Abflussquerschnitts bspw. von Treib- und Schwemmgut
- händische und technische Mahdarbeiten
- Deichpflege und deichbezogene Kontrollen
- Wasserbau- sowie Erdarbeiten am und im Gewässer

- Wartung und Pflege der verwendeten Maschinen sowie Durchführung von Kleinreparaturen
- Tätigkeiten zur Hochwasserabwehr

#### Erwartet werden:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Wasserbauer, Tiefbaufacharbeiter, Forstwirt, Garten- und Landschaftsbauer oder artverwandte Berufe
- Sensibilität im Umgang mit der Natur als Lebensraum
- Führerschein Klasse B
- hohe körperliche Belastbarkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- selbständige, saubere und zuverlässige Arbeitsweise
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Weiterbildung

#### Von Vorteil sind:

- sicherer Umgang mit Forst- und Gartentechnik (Motorsäge, Häcksler, Freischneider, Mulcher, Motorsense und diversen Kleingeräten)
- Bedienerberechtigung für Motorsägen
- Erfahrung im Umgang mit Erdbaumaschinen und Großgeräten (z.B. Bagger, Radlader, Schlepper)
- Führerscheinklassen C1E/CE/T oder gegebenenfalls die Bereitschaft, diese zu erwerben
- Führerschein für Erdbaumaschinen / Kranschein

#### Wir bieten Ihnen:

- eine Arbeitszeit von 39h/ Woche
- 30 Tage Jahresurlaub und zusätzliche Freistellung am 24.12. und 31.12.
- die Vergütung nach TVöD/VKA bis Entgeltgruppe 6 in Abhängigkeit der Qualifikation
- Leistungsorientierte Vergütung
- betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- die Möglichkeit zur beruflichen Weiterbildung
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem motivierten und dynamischen Team
- abwechslungsreiche und interessante Tätigkeiten
- eigenständiges Arbeiten in einer zukunftsorientierten Branche
- Job-Bike-Leasing

Dienstsitz des Gewässerunterhaltungsverbandes ist in 07548 Gera, Köstritzer Weg 14.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann sende uns deine Bewerbung in Papierform oder digital per E-Mail an [susanne.gabrich@guv-wesa.de](mailto:susanne.gabrich@guv-wesa.de) zu.

Dazu gehören mindestens Lebenslauf, Ausbildungsabschlüsse und sonstige Qualifikationsnachweise.

**Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0176/56770432 zur Verfügung.**

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim GUV und werden nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

## HAUSMEISTERSERVICE

**Roman Peschel**

- ☛ Hausmeisterdienste
- ☛ Garten- und Landschaftsbau
- ☛ Malerarbeiten
- ☛ Maschinenverleih

Tschirma 38 · 07980 Berga-Wünschendorf · Tel.: 0160/95488952  
E-Mail: [hausmeister-peschel@t-online.de](mailto:hausmeister-peschel@t-online.de)  
[www.hausmeister-peschel.de](http://www.hausmeister-peschel.de)

## Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpöhlitz

Inh. Brigitta Majer  
Telefon: 036482 / 30779



Wir  
haben  
für Sie  
geöffnet:

Mo. - Mi.: 11.00 - 14.00 Uhr  
Donnerstag: Ruhetag  
Freitag: Ruhetag  
Sa. + So. 11.00 - 14.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**bis April KARPFENSAISON** (tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)

## Danke

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend, zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung unserem Papa entgegengebracht wurde.

## Klaus-Dieter Fischer

\* 19.08.1939

† 25.09.2025

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt:

- den Kameraden der Feuerwehr Wünschendorf für ihr letztes Geleit
- Pfarrer Christoph Schulze für die würdevolle Trauerfeier
- dem Bestattungshaus Roßmann für die gute Betreuung
- den Mitarbeitern der Diakonie in Weida für ihre jahrelange hilfreiche Unterstützung

In stiller Trauer:

**Sabine und Andreas Beck**  
im Namen aller Angehörigen

Wünschendorf, im Oktober 2025



*Ganz still und leise, ohne ein Wort,  
gingst Du von Deinen Lieben fort,  
Du hast ein gutes Herz besessen,  
nun ruht es still und unvergessen.*

## Danksagung

Nachdem wir im Kreise der Familie und enger Freunde von meiner Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

## Hanni Bräunlich

für immer Abschied genommen haben, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch liebevoll gesprochene und geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das letzte ehrende Geleit recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Tagespflege in Berga sowie den Mitarbeitern der Seniorenresidenz in Weida, dem Blumengeschäft Leiterer & Rödel in Neumühle und dem Bestattungshaus Francke e.K. für die einfühlsame und stilvolle Begleitung.

In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Tochter Annette mit Kersten**  
**Deine Enkeltochter Babett mit Oliver**  
**Deine Urenkel Johanne und Josefina**  
im Namen aller Anverwandten und Freunde

Berga, im November 2025

## KLEINANZEIGEN

**Trödel-Meyer**, Steinweg 26,  
Gera **kauft fast alles Alte**.  
Mi. – Do. 09 – 18 Uhr  
Tel. 0152/06134952

**Ferien-/Gästewohnung in Wünschendorf Ortsmitte zu vermieten.**

www.ferienwohnung-gollhardt.de, Tel.: 0173/8968377

**Hallo Landwirt (52, verw.) aus Weida oder Umgebung –**  
bitte melde dich unter  
landgirl72@gmail.com.  
Ich würde dich gerne kennenlernen.

**Frisch renovierte Wohnung**  
(83 qm) **in Berga** (Rathaus-  
nähe) zu vermieten. Grund-  
miete: 300 €, Nebenkosten:  
ca. 250 €, Kfz-Stellplatz  
auf dem Hof vorhanden.  
Tel.: 0157/36422463

**Klassenstammtisch Jahrgangs-  
stufe 1974 Karl Liebknecht  
Oberschule Berga/E.**

Was haltet Ihr von einem  
Stammtisch unserer Jahr-  
gangsstufe zum Beispiel vier-  
teljährlich? Habt Ihr  
Interesse? Tel. 0157/34087831  
Diana Serwotke.  
Erstes Treffen: 15.01.2026,  
18.00 Uhr, Pizzeria Marco,  
Berga/E., Bahnhofstr. 11

**2-Raum-Whng., 77 m², 1. OG,**  
Küche, Bad mit Fenster,  
Wanne / Dusche, Toilette  
seperat, Abstellraum,  
Schuppen **in Wünschendorf**,  
Veitsberg, Weidaer Str. 20  
zu vermieten.  
Tel. 036603/607980

## Suche in Berga/Elster

bis Frühjahr 2026

**3-Raum-Wohnung,**  
1. Stock oder Hoch-  
parterre mit Küche,  
Bad, Balkon mit Dach,  
Bodenkammer, Keller  
und Autostellplatz.  
**Tel. 036623/21213**





*Als die Kraft zu Ende ging,  
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

Ein Herz voller Liebe hörte plötzlich auf zu schlagen.  
In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von meinem geliebten Ehemann, meinem Bruder, unserem  
Schwager und Onkel

## ***Helmut Lorenz***

19.11.1943 – 18.09.2025

und bedanken uns auf diesem Wege bei allen Freunden und Bekannten sehr herzlich  
für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme.

Ein besonderer Dank geht an den Pflegedienst Marion Fröhlich und an die  
Hausärztin Dipl.-Med. Kerstin Braun für die jahrelange gute Betreuung sowie  
zuletzt durch Frau Dr. Meyer.

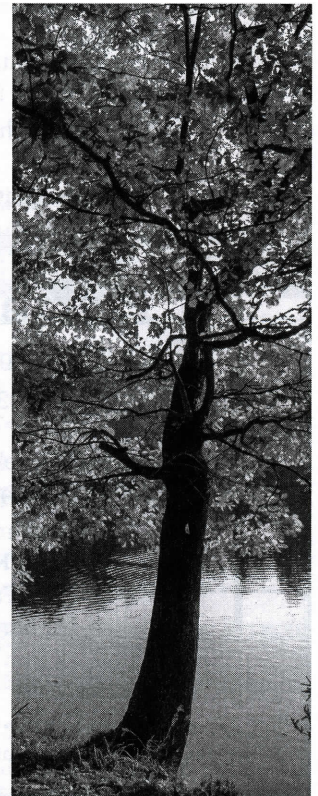
In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Margitta**

**Deine Schwester Monika mit Ehegatte Karl-Heinz  
im Namen aller Verwandten**

**Berga**, im November 2025

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.





**Rossmann**  
**Bestattungen**



**Tag & Nacht erreichbar**  
**☎ 01523 / 399 26 19**  
[www.rossmann-bestattungen.de](http://www.rossmann-bestattungen.de)

*In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle  
Begleitung in Würde & Respekt.*

07570 Weida Markt 10 ☎ 03 66 03 / 73 30 26	07980 Berga/E. Am Markt 7 ☎ 03 66 23 / 14 39 77	07980 Wünschendorf Brunnenstr. 5 ☎ 03 66 03 / 73 30 26	07545 Gera Rudolf-Diener-Str. 18 ☎ 01 523 / 399 26 19
--	---	--	---

**Amtsblatt  
der  
Stadt  
Berga-  
Wünschendorf  
lesen –  
informiert  
sein!**

www.steinmetz-wilde.de



**Steinmetz  
WILDE**

Inhaber: Sebastian Wilde

Grabmal  
Naturstein für den  
Innen- und Außenbereich  
Restauration  
Bildhauerarbeiten

07580 Seelingstädt  
Chursdorf Nr. 30d  
Tel./Fax 036608/90608  
[info@steinmetz-wilde.de](mailto:info@steinmetz-wilde.de)



**07980 Berga-Wünschendorf**  
in Berga, „Altes Postamt“

**Bahnhofstr. 21**  
gegenüber Sparkasse/Netto-Markt

**Friedrich K. Gempfer  
Rechtsanwalt**

Tel.: 036 623 – 23 555

**Strafrecht  
Arbeitsrecht**

**Erbrecht  
Ehe- und Familienrecht**

Nun aber bleibet Glaube, Liebe, Hoffnung –  
diese drei, aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.  
(Korinther 13, 13)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von meiner Mutti, Oma und Uroma



## Herta Hofmann

geb. Anderlik

\* 21.02.1930 † 10.10.2025

In liebevoller Erinnerung

**Eva mit Hubert**

**Michael mit Anke**

**Paul mit Monique**

**Florian, Friedrich, Anni und Karlo**  
im Namen aller Angehörigen

Berga, im Oktober 2025

Bestattungsinstitut Pietät J. Unteutsch / Inh. Kathrin Schumann

### Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben  
Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Freund

## Josef Wiese

möchten wir uns auf diesem Wege bei Allen für die aufrichtige  
Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesprochene  
Worte, stillen Händedruck, Umarmungen sowie Blumen- und  
Geldzuwendungen bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Kathrin Schumann vom  
Bestattungsinstitut Pietät Jutta Unteutsch für die liebevolle  
Unterstützung und die würdige Ausgestaltung der Trauerfeier  
sowie dem Bergaer Carnivals-Verein für die Bewirtung im  
Vereinsheim.

In lieber Erinnerung

Ingrid Wiese

im Namen der Familie

Berga, im September 2025

## Bestattungsinstitut Pietät

### Jutta Unteutsch

Inh. K. Schumann

Sprechen Sie mit uns,  
bevor Sie uns brauchen.

Bestattung ist kein  
Tabuthema.



07570 Weida · Platz der Freiheit 5  
Telefon: 03 66 03 16 22 25 · [www.bestattungsinstitut-pietat.de](http://www.bestattungsinstitut-pietat.de)

[www.bestattung-francke.de](http://www.bestattung-francke.de)

Die letzte Ruhe finden  
in friedvoller Natur.

Infos zur  
Baumbestattung auf  
unserer Website

## Bestattungshaus Francke e.K.

Puschkinstraße 5

07980 Berga-Wünschendorf

Tag und Nacht erreichbar

Telefon (03 66 23) 2 05 78



## HAUSHALTAUFLÖSUNGEN HÄBERER

Wohnungs- und  
Geschäftsaufösungen  
Entrümpelungen  
Immobilienankauf

IHRE VORTEILE:

- ✓ kostenlose Besichtigungen
- ✓ Festpreisangebot
- ✓ günstige Preise  
durch Wertanrechnung

Tel. 0162 7427116

Bahnhofstraße 5 | 07980 Berga  
[info@haushaltsaufloesung-haebeler.de](mailto:info@haushaltsaufloesung-haebeler.de)  
[www.haushaltsaufloesung-haebeler.de](http://www.haushaltsaufloesung-haebeler.de)



## UNFALL BERGA am 10. September 2025

Hiermit möchte ich mich, auch im Namen meiner Familie, bei allen Einsatzkräften und Helfern, die nach meinem Unfall in Berga zum Einsatz kamen und professionelle Hilfe leisteten, recht herzlich bedanken.

Unser ganz besonderer Dank gilt dem Ersthelfer Dr. Ingmar Schubert, der uns aus dem Autowrack zog und so Schlimmeres verhinderte.

Dem Geschädigten Gerd Sauerbier für seine umsichtige und beruhigende Art, vor allem auch meinem Enkel gegenüber, gilt ein großer Dank.

Durch die schnelle und umfassende Versorgung durch die Ärzte und Schwestern im Krankenhaus Greiz konnte ich es in kurzer Zeit wieder verlassen.

**Danke Ihnen ALLEN!**

**Ilona Grunitz und Familie**

**freund**  
Automobile GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida  
Telefon: 03 66 03 / 7 15 32  
E-Mail: freund-automobile@t-online.de  
[www.freund-automobile.de](http://www.freund-automobile.de)



### Ford Kuga St-Line

**30.900,- €**

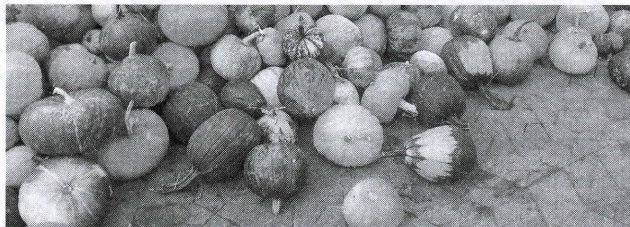
EZ 08/2024, 10 km, Super E10 95, 137 kW (186 PS), Hubraum: 1496 cm³, Automatik, Grün Metallic, HU 08/2027, scheckheftgepflegt, Sitze: 5, Frontan-

trieb, Nichtraucherfahrzeug, beheizbare Frontscheibe, beheizbares Lenkrad, Einparkhilfe Kamera, Sensoren hinten und vorne, Klimaautomatik, Lichtsensor, Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, Regensensor, schlüssellose ZV, Start/Stopp-Automatik, Tempomat, Bordcomputer, DAB-Radio, Freisprecheinrichtung, Induktionsladen für Smartphones, USB, LED-Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht, Verkehrszeichenerkennung, Alufelgen (18"), Touchscreen, Winterpaket u.v.a.m.

Schadstoffklasse: Euro 6d-TEMP, Umweltplakette: 4 (Grün), Kraftstoffverbrauch: 6,4 l/100 km (komb.), CO<sub>2</sub>-Emissionen: 146g/km (komb.), CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: E (komb.)

**FÜHRERSCHEIN MACHEN UND AUTO KAUFEN –  
ALLES AUS EINER HAND.**

**Wir kümmern uns um die Finanzierung!**



# DRUCKEREI Emil Wüst & Söhne

TRADITION SEIT 1911



Burgstraße 10 · 07570 Weida

Telefon: 03 66 03 / 55 30 · Fax: 55 38

E-Mail: [kontakt@druckerei-wuest.de](mailto:kontakt@druckerei-wuest.de)

[www.druckerei-wuest.de](http://www.druckerei-wuest.de)

## Anzeigenannahme für

- Weidaer Wochenblatt
- Amtsblatt Münchenbernsdorf
- Amtsblatt Harth-Pöllnitz
- Amtsblatt Berga-Wünschendorf

**... und vieles  
mehr**

**z.B.: Kalender und  
Kalenderkärtchen  
für 2026 mit Ihrem  
Firmenaufdruck**

**INSPIRATION · BERATUNG · GESTALTUNG · DRUCK**

**SKODA**  
Service

Mach mal 3

TEILE-RABATT **x3**



**3-facher Teilerabatt für ältere Modelle zum 130-jährigen Škoda Jubiläum.**

Je älter, umso günstiger: Škoda Modelle ab vier Jahre sparen mit unserem Teilerabatt x3 gleich 3-fach. Die Rechnung ist ganz einfach: Fahrzeugalter in Jahren x 3 = Teilerabatt<sup>1</sup> in Prozent. Ein acht Jahre alter Škoda erhält also 24 % Rabatt auf Škoda Original und Economy Teile. Wir beraten Sie gern.

<sup>1</sup> Bezogen auf unsere Preise für Škoda Original und Economy Teile (ausgenommen Chemie, Lack, Öl). Rabattierung bis maximal 30 %, gilt für Fahrzeuge älter als vier Jahre, bezogen auf das Modelljahr. Das Modelljahr Ihres Škoda nennen wir Ihnen gern. Oder schauen Sie unter [www.skoda.de/modelljahr](http://www.skoda.de/modelljahr) nach. Diese Aktion ist gültig bis 31.12.2025.

**Autohaus Neudeck**  
Wildetaube

Autohaus Neudeck e.K.  
Wildetaubener Hauptstr. 1, 07957 Wildetaube  
T 036625-20442  
[neudeck.gf@partner.skoda-auto.de](mailto:neudeck.gf@partner.skoda-auto.de)  
[www.autohaus-neudeck.de](http://www.autohaus-neudeck.de)

**Trikotagen · Nachtwäsche Strümpfe**  
Neue Angebote  
**PREMIUM Herbst 2025**



[www.woll-reichl.de](http://www.woll-reichl.de)  
**Woll-Reichl**  
0365.8005342  
GLS Paket-Shop  
Textilfachgeschäft seit 1934  
Gera · Große Kirchstraße 13

**Petters**  
ORTHOPÄDIE

**Das Leben ist Bewegung.**

 Bleiben Sie mobil: Mit passgenauen Hilfsmitteln genau für Ihre Ansprüche. Wir beraten Sie gern.

**Qualität, die mich bewegt. Mehr auf [petters-orthopaedie.de](http://petters-orthopaedie.de)**  
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0

**BBH**  
Tiefbau GmbH

TEL. 036603/609956  
Weida / Paul-Fuchs-Str. 1

Mo. – Fr. 7.00 – 16.30 Uhr u. 1. u. 3. Sa. im Monat 8.00 – 12.00 Uhr

**IHR FRISCHBETON**

**ZUM MITNEHMEN !**



[www.bbh-tiefbau-weida.de](http://www.bbh-tiefbau-weida.de)

**LS & WD**  
Handels-GmbH

**Agrar- und Baustoffprodukte**  
**Freie Tankstelle**  
**Wünschendorf**

- Rekord-Brikett ab 5,50 €  
25 kg und 10 kg
- Holzbriketts 10 kg
- Anbrennholz
- Kaminholz
- Auftausalz
- Wintervogelfutter

**NEU: HOLZPELLETS**  
**15 kg Sack**  
**ab 5,50 €**

– Transport + Kleincontainer

Vor dem Dolomitwerk  
in 07980 Berga-Wünschendorf • Geraer Straße 52  
Telefon: 03 66 03 / 8 70 85 • Telefax: 03 66 03 / 8 70 83  
Mo. – Fr. 6.30 – 18.00, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr  
[www.baumarkt-wuensendorf.de](http://www.baumarkt-wuensendorf.de) • [info@baumarkt-wuensendorf.de](mailto:info@baumarkt-wuensendorf.de)

wertvoll. wichtig. wunderbar.



**Die Wichtige Ergotherapie**

Christiane Wicht  
Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida  
Tel: 036603 | 23 88 90



## UNSER NEUER ARBEITSPLATZ. DEINER AUCH?

### Letztes Jahr angekündigt, jetzt Realität:

Bewirb dich jetzt auf unsere offenen Stellen in Weida!

Die Ratiodata SE zählt zu den größten Systemhäusern, Technologiepartnern und Bankdienstleistern in Deutschland und ist seit 50 Jahren erfolgreich am Markt etabliert. Wir sind ein vielseitiges Unternehmen, bieten ein modernes Arbeitsumfeld sowie überdurchschnittliche Sozialleistungen. Wir freuen uns darauf, dich kennen zu lernen.

### Das bieten wir dir:

- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Flexible Arbeitszeitmodelle
- ✓ Jobbike & weitere Benefitprogramme
- ✓ Vermögenswirksame Leistungen
- ✓ Hansefit Firmenfitness

### Komm' ins #teamweida

Alle offenen Stellen findest du jetzt auf unserer Karriereseite!  
Noch Fragen? [jobs@ratiodata.de](mailto:jobs@ratiodata.de)



[www.ratiodata.de/karriere/](http://www.ratiodata.de/karriere/)

### Carsten Hönig Elektroinstallation e.K.

- Elektroinstallationsarbeiten
- Photovoltaikanlagen & Speichersysteme
- Datennetzwerktechnik
- Blitzschutzanlagen
- Reparaturen
- LED-Beleuchtung



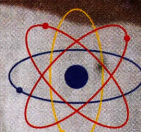
Wenn es um Strom geht...

**DIE ELEKTRIKER**

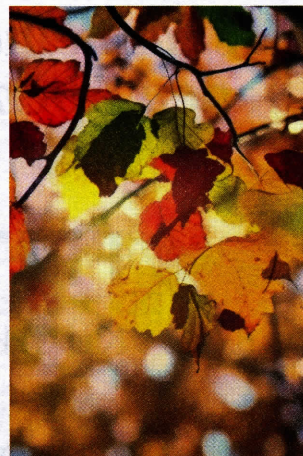
Seit

**30**  
*Jahren*

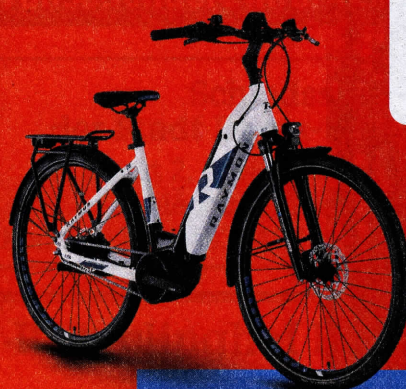
Ihr zuverlässiger Partner!



Mühlweg 18  
07570 Weida OT Hohenölsen  
Telefon: 03 66 03 / 43 920  
Funk: 01 72 / 36 23 689  
E-Mail: [carsten.44@t-online.de](mailto:carsten.44@t-online.de)



**NEUES E-BIKE**  
**46 EURO**  
**MONATLICHE RATE**  
**OHNE ANZAHLUNG & ZINSEN**  
**TEL.: 0365 257 658 78**



**EBIKE-GERA.DE**  
 IHR E-BIKE SPEZIALIST

W&H Autohaus GmbH & Co. KG, Hinter dem Südbahnhof 11a, 07548 Gera

1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach für ein Raymon CityRay E 7.0 8-G Nexus CB. UVP Hersteller: 3.399,-€, Preisvorteil im Vergleich zur UVP Hersteller: 1.199,-€, Verkaufspreis: 2.200,00 €, Laufzeit: 48 Monate, Gesamtbetrag: 2.200,00 €, effektiver Jahreszins: 0,00 %, Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit: 0,00 %, erste Finanzierungsrate: 38,00 €, 47 folgende Finanzierungsrate: 46,00 €.



**HOFMANN**  
**BEDACHUNGEN**

07980 Berga/Elster  
 Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 03 66 23 / 2 07 89  
 E-Mail: info@hofmann-bedachung.de

**René SPANNER**

Thüringer Brennstoffgroßhandel



**Kohle & Heizöl**

**REKORD** schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2  
 07950 Zeulenroda-Triebes **036622 / 51869**

**musterhaus**  
**küchen**  
 GEHÖREN ZUM LEBEN.

**Die Küche ist der**  
**Beginn eines**  
**jeden Abenteuers.**

**FRITZSCHE®**  
**BAD | KÜCHE | HEIZUNG**

Morgensonne 10 · 07580 Braunichswalde  
 Tel. 03 66 08.965-0 · info@fritzsche.de · www.fritzsche.de

**KUNTERBUNT**

Ines Gollhardt · Poststraße 10 · 07980 Berga-Wünschendorf

Telefon: 03 66 03 / 64 70 74 · Handy: 0173 / 8 96 83 77

POSTAGENTUR · LOTTO · Schreibwaren · Schulbedarf · Geschenkartikel · Spielwaren  
 Zeitungen u. Zeitschriften · Fahrräder und Zubehör · Fahrradreparaturen  
 leguano Barfußschuhe · BIOMARKT IM GESCHÄFT



Öffnungszeiten:

Montag 15 – 17 Uhr  
 Dienstag bis Freitag  
 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr  
 Samstag 9 – 11 Uhr

[www.ferienwohnung-gollhardt.de](http://www.ferienwohnung-gollhardt.de)



**Dachdeckerei Fleischmann**  
 Wünschendorf

Dachdeckermeister René Fleischmann

Gebind 3 | 07980 Berga-Wünschendorf

Tel.: 03 66 03 / 8 82 20 | Funk: 0171 / 73 78 779

E-Mail: info@fleischmann-bedachung.de

**UNSERE LEISTUNGEN:**

- **Dacheindeckungen in:**  
Dachstein, Ziegel, Schiefer, Schindeln
- Flachdachabdichtungen
- Asbestsanierung
- Solar-PV-Anlagen
- **Zimmerei**, Carports, Vordächer
- **Klempnerei**
- **Gerüstbau**

[www.fleischmann-bedachung.de](http://www.fleischmann-bedachung.de)